

# Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU  
Herrn Hose  
Fischmarkt 1  
99084 Erfurt

**DS 2441/21; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Papierkörbe an Erfurter Bushaltestellen; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Hose,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

## **1. Welche Stelle bzw. Behörde veranlasst nach welchen Kriterien die Aufstellung von Papierkörben an Erfurter Bushaltestellen?**

Nach dem Thüringer ÖPNV-Gesetz sowie Thüringer Straßengesetz ist die Landeshauptstadt Erfurt zuständig für die Aufstellung von Abfallbehältern.

Bei der Aufstellung von öffentlichen Abfallbehältern (Papierkörben) auf öffentlichen Straße und Plätzen sowie auf öffentlichen Grünflächen und Spielplätzen handelt es sich um eine freiwillige Leistung der Landeshauptstadt Erfurt. Dabei ist die Stadt bemüht, für ein sauberes Erscheinungsbild und für saubere Straßen in allen Stadtteilen zu sorgen. Allerdings können sowohl aufgrund der Größe der Stadt als auch aufgrund der sehr begrenzten Haushaltsmittel nicht über das gesamte Stadtgebiet verteilt, Abfallbehälter aufgestellt und regelmäßig entleert werden.

Da die Abfallbehälter vorrangig dazu dienen, den Besuchern der Stadt bzw. den Nutzern von Straßen, Plätzen sowie der Park- und Grünanlagen eine Möglichkeit zu geben, anfallende Kleinabfälle an Ort und Stelle ordnungsgemäß zu entsorgen, stehen diese vor allem in den touristischen Schwerpunktbereichen (Altstadt), an zentralen Plätzen in anderen Stadtteilen und in Park- und Grünanlagen.

Gemäß Nahverkehrsplan werden Ausbaustandards für Haltestellen definiert. Gemäß aktuellem Plan sind Haltestellen ab einer Einsteigerzahl von 100 pro Tag mit einem Papierkorb auszurüsten. Die Ausrüstung und Entsorgungsleistungen dieser Behälter wird von der EVAG selbst wahrgenommen.

Die Entscheidungen über den Ort der Aufstellung von öffentlichen Abfallbehältern trifft letztendlich die Stadt, das zuständige Tochterunternehmen wirkt an diesen Entscheidungen teilweise beratend mit. Einen einheitlichen

*Seite 1 von 2*

Entscheidungskatalog über den Nahverkehrsplan hinaus, in den Kriterien für Aufstellungsorte festgeschrieben sind, gibt es aber nicht. In Grünanlagen erfolgt die Aufstellung der Abfallbehälter in Rückkopplung mit der Nutzungsintensität und Aufenthaltsqualität der jeweiligen Fläche.

## **2. Wie viele Bushaltestellen sind in Erfurt derzeit nicht mit Papierkörben ausgestattet und wurde die Anzahl der Standorte ohne Papierkorb in den letzten Jahren erhöht?**

In Erfurt sind gemäß Nahverkehrsplan von insgesamt 426 Bushaltestellen derzeit 355 Haltestellen ohne Abfallbehälter. Aus der Historie gibt es darüber hinaus einzelne Haltestellen, in denen schon seit Jahrzehnten ein Behälter vorhanden ist und diese bis heute betrieben und geleert werden. In den letzten Jahren gab es keine signifikante Erhöhung.

## **3. Wie hoch schätzen Sie die Kosten für die Aufstellung und Unterhaltung von Papierkörben an allen Erfurter Bushaltestellen?**

Die Anschaffungs- und Installationskosten für einen Abfallbehälter liegen derzeit bei ca. 650 € - 1200 € (brutto)/Stück (je nach Modell und Größe).

Die Leerungskosten belaufen sich auf ca. 2,50 € (brutto) pro Leerung. Ein Leerungszyklus sollte zweimal pro Woche stattfinden. Damit belaufen sich die Gesamtinvestitionen auf ca. 330.000 € sowie eine jährliche Entsorgungsgebühr von ca. 93.000 €.

Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass erhöhte Müllaufkommen an Bushaltestellen die Ausnahme darstellen. Die Stadt wird dennoch gemeinsam mit der EVAG eine flächige Beobachtung des Zustandes initiieren und bei Müllschwerpunkten Behälter nachrüsten.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein